

**Tagesordnung 1 Punkt 8 der öffentlichen Sitzung am 25.11.2003**

Vorlage Nr. 03-F-02-0048

***Verbesserung der Parksituation am Wirtschaftsstandort "Unter den Eichen"  
- Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 17.11.2003 -***

Der Ausschuss Planung, Bau und Verkehr möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, den mittlerweile stark angestiegenen Parkdruck im Straßenraum um das ehemalige ZDF-Gelände dadurch zu reduzieren, indem das Parken auf dem unbefestigten Randstreifen der Straße „Unter den Eichen“ umgehend wieder zugelassen wird. Dafür sind die dort abgelegten Baumstämme soweit zu ver-setzen, dass ein Schrägparken auf dem Randstraßen wieder möglich ist.

Darüber hinaus bittet der Ausschuss um einen kurzen Bericht über die Stellplatz-situation auf dem ehemaligen ZDF-Gelände und zu folgenden Fragestellungen:

Wie viele Stellplätze befinden sich auf dem Betriebsgelände?

Wie viele Stellplätze wurden im Rahmen der Neubebauung des FH-Bereichs Medienwirtschaft und der branchenzugehörigen Neubauten in den letzten Jahren neu geschaffen?

Welches Verhältnis besteht zwischen verfügbaren Stellplätzen und angenommener Anzahl der mit dem Pkw anfahrenden Mitarbeiter/innen und Studenten/innen?

Wer und wie viele von den dort Parkplatzsuchenden erhält eine Einfahrts-genehmigung auf das Betriebsgelände?

---

**Beschluss Nr. 0196**

1. Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, ob der mittlerweile stark angestiegene Parkdruck im Straßenraum um das ehemalige ZDF-Gelände dadurch reduziert werden kann, in dem das das Parken auf dem unbefestigten Randstreifen der Straße „Unter den Eichen“ umgehend wieder zugelassen wird. Dafür sind die dort abgelegten Baumstämme soweit zu versetzen, dass ein Schrägparken auf dem Randstraßen wieder möglich ist.
2. Um den Parkdruck weiter zu vermindern wird der Magistrat um Prüfung gebeten, ob das ÖPNV-Angebot zielgerichtet durch eine durchgängige Busanbindung verbessert und die Busanbindung des Wirtschaftsstandorts „Unter den Eichen“ im Zuge des anstehenden Fahrplanwechsels z.B. durch die Verlängerung der Buslinie 11 bis zum Nordfriedhof optimiert und das Haltestellenangebot in diesem Bereich durch eine zweite Bushaltestelle unmittelbar am Taunusfilmgelände ergänzt werden kann.

Die Finanzierung der zusätzlichen Haltestelleneinrichtung könnte ggf. durch eine ppp-Vereinbarung (public private partnership) mit den auf dem ehemaligen ZDF-Gelände ansässigen Medienunternehmen bzw. dem Fachbereich Medienwirtschaft Fachhochschule unterstützt werden, indem die Haltestelle eine werbewirksame Bezeichnung erhält, die auch in der Ansage im Bus übernommen wird.

3. Der Magistrat wird um schnellstmögliche Prüfung gebeten, damit evtl. Maßnahmen kurzfristig umgesetzt werden können.
4. Darüber hinaus bittet der Ausschuss um einen kurzen Bericht über die Stellplatz-situation auf dem ehemaligen ZDF-Gelände und zu folgenden Fragestellungen:
  1. Wie viele Stellplätze befinden sich auf dem Betriebsgelände?
  2. Wie viele Stellplätze wurden im Rahmen der Neubebauung des FH-Bereichs Medienwirtschaft und der branchenzugehörigen Neubauten in den letzten Jahren neu geschaffen?
  3. Welches Verhältnis besteht zwischen verfügbaren Stellplätzen und angenommener Anzahl der mit dem Pkw anfahrenden Mitarbeiter/innen und Studenten/innen?
  4. Wer und wie viele von den dort Parkplatzsuchenden erhält eine Einfahrts-genehmigung auf das Betriebsgelände?

Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2003

Kessler  
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .12.2003

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Thiels  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .12.2003

1. Dezernat IV in Verbindung mit  
ESWE Verkehrsgesellschaft mbH  
mit der Bitte um weitere Veranlassung
2. ESWE Verkehrsgesellschaft mbH  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Diehl  
Oberbürgermeister